

## Anzeigebatt.

(Unter den Mitgliedern des Bürenvereins werden die dreigesparte Petzelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

[7934.] Nürnberg, 30. März 1866.

Als Massa Curator des Concurses von Otto Weicker (Firma Riegel & Wiessner) aufgestellt, ersuche ich die auswärtigen Buchhandlungen, mir umgehend genau specificierte (auf Foliohögen geschriebene) Rechnungsauszüge portofrei einzusenden, um danach die noch vorhandenen Commissionsartikel remittiren und den sie treffenden Saldo feststellen zu können, da die beim Cridar in gänzlicher Uuordnung vorgefundene Geschäftsbücher dies ganz unmöglich machen.

Nur solche Firmen können in die Gläubigerliste mit aufgenommen werden, deren Rechnungsauszüge bis zum 1. Mai 1. J. in meinen Händen sind.

Ich bitte dies ja genau zu beachten, da spätere Anmeldungen ganzlich unberücksichtigt bleiben müssen. Der Stand der Massa lässt sich augenblicklich noch nicht überschauen, doch sind die Aussichten auf Befriedigung der Gläubiger leider sehr geringe. Trotzdem werde ich das Interesse des Buchhandels nach Kräften zu wahren suchen.

Wilhelm Schmid.

## Rundmachung.

[7935.] Seitens des Stadtgerichtes Preßburg wurde mitteist Urtheil de dato 15. März 1866 S. 3461 über das Vermögen des Buchhändlers Ernst Harms in Preßburg der Concurs eröffnet, zum provisorischen Vermögens-Verwalter der Gefertigte, zum Massa-Betreuer Adv. Alfred Kudeka in Preßburg bestimmt, und der 23., 24. und 25. Mai 1866 als Anmelde-Termine festgesetzt.

Dessen hiemit die Geschäftsfreunde des besagten Ernst Harms verständiget werden, mit der Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum obigen Termine im Wege schriftlicher Klage wider die Concurs-Massa anzumelden, die bei ihnen erliegenden Commissions-Artikel und aushaftenden Baarbeitäge aber in kürzester Frist dem hiezu seitens der Massa-Verwaltung bevollmächtigten Commissionär des Herrn Harms, Herrn Buchhändler H. Haessel in Leipzig, oder dem Gefertigten einzusenden.

Preßburg, am 24. März 1866.

Dr. Anton Dauscher,  
Advocat zu Preßburg in Ungarn,  
als Ernst Harms'scher Conc.  
Massa-Verwalter.

## Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

## Verkaufsanträge.

[7936.] In einer Provinzialstadt Oberbayerns (Bambergstadt) ist die einzige vor selbst befindliche reale Buchhandlung, nebst schönem Wohnhause, in schönster und günstigster

Lage der Stadt, unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Nur solche Bewerber, welche mindestens 3000 fl. Baarzahlung zu leisten vermögen, werden berücksichtigt. — Nähre Aufschlüsse erhält auf frankirte Zuschriften

Jos. Lukenberger in Altötting.

[7937.] Eine in einer Provinzialstadt W.-preußens seit dem Jahre 1827 bestehende Buchhandlung, vereint mit einer deutschen, englischen und französischen Leihbibliothek, großem Musikalien-Institut und Schreibmaterialhandlung, soll Familienhalber unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand verkauft werden. Hierauf Reflectirende wollen sich in portofreien Briefen an Herrn H. Schulze in Leipzig wenden.

[7938.] Eine Leihbibliothek, c. 2000 Bände deutscher Literatur aus dem Ende des vorigen und der 1. Hälfte dieses Jahrhunderts — nur vollständige Werke —, über welche ein handschriftl. Katalog vorhanden, ist billig zu verkaufen durch die Antiqu.-Buchh. von Leipzig. Hermann Liman.

## Fertige Bücher u. s. w.

[7939.] In meinem Verlage erschien soeben:

## Vergangenheit und Zukunft

der

Cholera in Lübeck

von

Dr. med. E. Cordes.

Geb. 12 M $\text{ä}$ , netto 9 M $\text{ä}$ .

Der kleinen Auflage wegen kann ich nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Lübeck, den 28. März 1866.

Ferd. Grautoff.

## Für die Buchhandlungen in der Provinz Brandenburg.

[7940]

Erschien in meinem Verlage:

## Verordnungen in Betreff der Einrichtung

von

## Gemeinde-Kirchenräthen

und

## Kreis-Synoden

in der Provinz Brandenburg.

Amtlicher Abdruck.

gr. 8. 122 Seiten. Preis 12 M $\text{ä}$ .

Ich bitte die Buchhandlungen in der Provinz Brandenburg, diese Schrift zu verkaufen und sich des Betriebes anzunehmen. Derselbe kann bei geeigneter Versendung an die betreffenden Gemeindelieder und Geistliche ein bedeutender werden.

Berlin, den 2. April 1866.

Besser'sche Buchhandlung.  
(W. Herz.)

## Bur Lager-Complefirung.

[7941.]

## Ländergeschichte.

Soeben erschien in neuen Ausgaben:  
— à cond. 33½ %, baar 40 % und 7/8 Expl.  
in gemischter Auswahl.

Geschichte von Belgien. Von H. Conscience. Mit Stahlstich: König Leopold I. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte Dänemarks. Von F. A. Ullenh. Mit Stahlstich: Christian IV., nach R. v. Mandern. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte Norwegens. Von Andreas Faye. Mit Stahlstich: Peter Tordenskjold, nach Denner. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte Frankreichs. Von E. de Bonnechose. Mit Stahlstich: Richelieu, nach Phil. Champagne. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte Spaniens. Von Ascarorga. Mit Stahlstich: Philipp II., nach van der Werff. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte des russischen Reiches, von J. H. Schnitzer. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte des osmanischen Reiches, von Poujoulat. Mit dem Portrait Abdul Medschid's, nach Dussault. Neue elegante Ausgabe, 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte der nordamerikanischen Freistaaten. Von E. Williards. Mit Stahlstich: Washington, nach Longhi. Neue elegante Ausgabe. 1865. 1 M $\text{ä}$ .

Geschichte von Indien, von Th. Keightley. Neue elegante Ausgabe in 2 Bänden. 1865. 1 M $\text{ä}$  10 M $\text{ä}$ .

G. Seuff's Buchhandlung in Leipzig.

[7942.] Zur Fortsetzung und als neu versandt ich:

Moliere's Lustspiele, übersetzt von Wolf Grafen Baudissin. Zweiter Band. 8. 1 M $\text{ä}$  15 M $\text{ä}$  ord., 1 M $\text{ä}$  netto.

Der dritte Band befindet sich im Druck. Rückert, Friedrich, Sawitri. 12. 12 M $\text{ä}$  ord., 9 M $\text{ä}$  netto.

Hieron liefer ich Ihnen 9 Exemplare fest für 2 M $\text{ä}$  12 M $\text{ä}$ .

Dieser besondere Abdruck der zuerst 1839 in den wenig bekannten Grobmährischen Erzählungen erschienenen Dichtung ist von Rückert selbst noch angeordnet worden. Spörri, H., Zwingli Studien. 8. 20 M $\text{ä}$  ord., 15 M $\text{ä}$  netto.

Achtungsvoll

Leipzig, März 1866.

S. Hirzel.